

# Stetsch

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Alttstadt. — Amtsgericht: Dresden-Alttstadt. — Einwohnerzahl i. J. 1843: 152, 1899: 2356, 1900: 2461, am 1. Dezember 1910: 2469 Personen

Stetsch (Steiz, Sthetz, Stetsch, Seetz) erscheint zuerst in einer Urkunde vom Jahr 1260. Um diese Zeit besaß hier der Bauer Rodewant 2 Hufen, von denen sich im Jahre 1295 die eine im Besitze seiner Witwe Myleka und seines Sohnes Hugo, die andere aber im Besitze eines zweiten Sohnes, namens Borsch, befand. Von diesen beiden Hufen waren zu der Vitaría und dem Altar, die um diese Zeit der Pfarrer Conrad zu Borsch zu Ehren des heiligen Andreas und der heiligen Katharina im Kreuzgange der Domkirche zu Meißen gestiftet hatte, jährlich 2 Talente (67 M 20 S) zu bezahlen, die auch in der Bestätigungsurkunde Kaiser Karl IV. vom Jahre 1350 unter den Renten des Hochstifts mit aufgeführt werden. Jedenfalls hat der Ort schon früher als slawische Gründung bestanden, worauf seine Bauart hinweist. Noch vor 40 Jahren bildeten ihn nämlich nur zwei Häuserreihen, die einen länglichrunden Dorfplatz umgaben — eine Bauweise, wie sie die Sorbenwenden liebten, die schon seit der Mitte des 6. Jahrhunderts n. Chr. im Elbtale Ackerbau trieben. Von ihren Vorgängern, den Hermunduren, die vom 5. Jahrhundert v. Chr. bis zur Völkerwanderung im Elbtale wohnten, mögen die Urnen und Beigefäße, sowie die Metallbeigaben herühren, wie sie im hiesigen Urnengräberfelde gefunden worden sind und nach den Angaben des Laubstummellehrers Ebert dem Laufstich Typus entsprechen, also von den Germanen stammen; sie reichen bis zum Beginn der Völkerwanderung und dem Eindringen der Slaven und gehören, wissenschaftlich betrachtet, der Übergangszeit vom Bronzealter zur Eisenzeit, der späten Hallstadtperiode bis zur Frühlatenzeit an. 1468

stand Stetsch als bischöfliches Dorf unter dem Obergerichte Briesnitz. Nach einer Urkunde vom Jahre 1519 besaß der Altar „Aller Heiligen“ in der Domkirche zu Meißen hier 50 Groschen (35 M) Jahreszinsen. Eingepfarrt ist Stetsch von jeher in die Kirche zu Briesnitz. Früher gehörte es auch in die Schule zu Briesnitz. Innerhalb der letzten Jahrzehnte hat sich Stetsch sichtlich entwickelt. An der seit Ostern 1908 zur mittleren erhobenen Volksschule amtieren 1 Direktor, 9 Lehrer, 1 Handarbeits- und 1 Haushaltungslehrerin. Wohlgepflegte Wege und saubere breite Straßen zieren den mit Hauptschleuse versehenen Ort, welcher Gemeinde- und Standesamt (Fernsprecher Amt Dresden Nr. 22622), Kaiserliches Postamt und öffentliche Fernsprechstelle, 10-Bi.-Briefverkehr mit Dresden und den eingemeindeten Vororten, vorzügliche Gebirgswasserleitung mit 6 Atmosphären Druck, elektrisches Licht (45 S per Kilowatt, Kraftstrom Kilowatt 18 S, bei größerem Bedarf bedeutende Ermäßigung) besitzt. Güterabfertigungsstelle und Elbauschieffungsplatz 10 Minuten von Ortsmitte; Arzt und Drogerie im Orte, 2 Apotheken in nächster Nähe. Von Dresden aus ist Stetsch in kürzester Zeit 1) mit der Eisenbahn vom Hauptbahnhof bis Haltestelle Stetsch (Linie Dresden—Erfurterverda—Berlin) in 18 Minuten; 2) mit Straßenbahn (Linie 21) von Stadtmitte in 30 Minuten; 3) mit Dampfschiff vom Terrassenufer in 30 Minuten zu erreichen. Die vollständig ebene Lage des Ortes sichert eine günstige bauliche Ausnutzung der Grundstücke und sind neben preiswerten Baustellen auch größere Flächen für Fabrikanlagen billig zu haben

## Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

### Behörden

#### Gemeinderat

Gemeindevorstand: Rehfeld, Alex. Karl.  
Gemeindeälteste: Lorenz, Paul, Baumstr.; Jacobi, Friedrich, Dr. med., prakt. Arzt.  
Gemeinderatsmitglieder: Bassenge, Heinrich, Gärtnerereibes.; Duttsche, Max, Arbeiter; Oberlein, Gustav, Maurer; Kiehl, Paul, Kaufmann; Klammer, Gustav, Bauarbeiter; Köschigki, Richard, Tischlermstr.; Ludwig, Hermann, Arbeiter; Maune, Gustav, Lagerhalter; Reinhardt, Franz, Tischlermstr.; Richter, Oskar, Gärtnerereibes.; Schulz, Johannes, Bacc. jur., Assessor; Specht, Wilhelm, Tischler.

#### Armenauschuss

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Vorsitzender, Schulstr. 23; Reinhardt, Franz, Tischlermstr., Meißner Str. 79; Schulz, Johannes, Assessor, Meißner Str. 27; Thomas, Bruno, Gastwirt, Lindenstr. 9; Gemeindeältester Baumeister Lorenz, Remniger Str. 12; Klügel, Ernst, Produkthändler, Meißner Str. 28; Maune, Gustav, Meißner Str. 54; Grote, Karl, Pfarrer i. R., Florastr. 8; Löffler, Max, Obermaschinenmstr., Bismardstr. 6; Jacobi, Dr. med., prakt. Arzt, Gemeindeältester, Remniger Str. 48; Jänide, Gustav, Ofensehmeister, Remniger Str. 19; Heyne, Schuldir., Schulstr. 27; Haase, Ernst, Forst., Meißner Str. 80; Roth, Otto, Kfm., Schanzestr. 2.

#### Armenpflegerbezirke:

##### 1. Bezirk:

Meißner Str. von Flurgrenze Remnig bis Lindenstraße. — Armenpfleger: Klügel, Ernst, Brod.-Oblr., Meißner Str. 28.

##### 2. Bezirk:

Meißner Str. von Lindenstr. bis Flurgrenze Gohlis. — Armenpfleger: Maune, Gustav, Lagerhalter, Meißner Str. 54.

##### 3. Bezirk:

Remniger Str. von Flurgrenze Remnig bis Lindenstr. — Armenpfleger: Jänide, Gustav, Ofensehmeister, Remniger Str. 19.

##### 4. Bezirk:

Remniger Str. von Lindenstr. bis Gustav-Merbis-Platz und den letzteren selbst. — Armenpfleger: unbefugt.

##### 5. Bezirk:

Gohliser Str. und Grenzweg. — Armenpfleger: unbefugt.

#### 6. Bezirk:

Bäckergäßchen, Schanzestr. und Lindenstr. — Armenpfleger: Thomas, Bruno, Gastwirt, Lindenstr. 9.

#### 7. Bezirk:

Bismard- und Florastr. — Armenpfleger: Löffler, Max, Obermaschinenmstr., Bismardstr. 6.

#### 8. Bezirk:

Schul- und Bahnstr. — Armenpfleger: Grote, Karl, Pfarrer i. R., Florastr. 8.

#### Gemeindevorstand

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Obmann, Schulstr. 23; Hönig, Heinrich, Gärtnerereibesiger, Meißner Str. 53; Lorenz, Paul, Baumstr., Remniger Str. 12; Maune, Gustav, Lagerhalter, Meißner Str. 54; Richter, Oskar, Gärtnerereibes., Meißner Str. 71; Thomas, Bruno, Gastwirt, Lindenstr. 9.

#### Gemeinde- und Standesamt

Schulstr. 27, Q 22622

Gem.-Giro-Konto 317

Täglich von 9—1 Uhr für den Verkehr geöffnet Sprechzeit des Gemeindevorstandes und Standesbeamten vorm. von 8—9 Uhr

Standesbeamter: Gemeindevorstand Rehfeld. Stellv. Standesbeamte: Förster, Alfred; Könick, Edmund.

Gemeindebeamte: Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand; Förster, Alfred, Steuereinnahmer; Könick, Edmund, Gemeindefassierer; Schulz, Fritz, Gegenbuchführer; Meditsch, Walter D., Expedient; Richter, Clemens, 1. Schutzmann; Berger, Arthur, Nachtschutzmann u. Vollstreckungsbeamter.

#### Allgem. Ortskrankenkasse Cosselbaude u. Umgeg.

Dresdner Str. 39

Geöffnet: Täglich von 8—1/2 Uhr vorm., 2 bis 3 Uhr nachm., Sonnabend von 8—1 Uhr vorm. Vorf.: Marine-Stabszahlmstr. O. Gelbricht, Cosselbaude.

Geschäftsführer u. Kassierer: Schröder, Felix. Expedient: Weise, Kurt.

Rassenbote u. Kontrolleur: Piehsch, Gustav.

#### Meldestelle Stetsch:

Lindenstraße 4 bei Morgenstern  
Geöffnet vorm. 8 bis nachm. 1 Uhr

#### Friedensrichteramt

Schulstr. 23 Eg, Gemeindeamt

Sprechstunden nur wochentags 8—9 Uhr vorm. und 3—6 Uhr nachm.  
Friedensrichter: Gemeindevorstand Rehfeld.

#### Gendarmeriestation

Jänide, Max, Wachtmstr., Cosselbaude, Dresdner Str. 37 r. Q Cosselbaude 32.

#### Kirche, Briesnitz

#### Pfarramt, Briesnitz

Geistliche: Pfarrer Fröhlich; Pastor Laible.

#### Schule

##### I. Bezirksschulrat

Bang, Schulrat, Dresden, Nürnberger Str. 53 II. Q 12524.

##### II. Schulvorstand

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, 1. Vorsitzender; Heyne, Karl, Schuldir.  
Gemeindevortreter: Barsch, Emil, Gemeindevorstand, Mobschag; Bassenge, Heinrich, Gärtnerereibesiger Stetsch; Fiebiger, Curt, Schlosser, Mobschag; Rehfeld, Carl, Gemeindevorstand, Stetsch.  
Elternvertreter: Kühne, Max, Maurer, Mobschag; Dettel, Oswald, Stadtmissionar, Stetsch; Specht, Wilhelm, Tischler, Stetsch.  
Lehrervertreter: Krümmmer, Erich, Lehrer, Mobschag; Schurig, Alfred, Lehrer, Mobschag.

##### III. Lehrerkollegium

Direktor: Heyne, Karl; Oberlehrer: Gäßler, Max; Lehrer: Steinhäuser, Franz; Krümmmer, Erich; Krassch, Wilm; Böhmer, Hans; Schurig, Alfred; Fischer, Arno, Hilfslehrer u. Vikare; Reichel, Walter; Ried, Hermann; Schmidtke, Johannes, Handarbeits- u. Turnlehrerin; Bellmann, Marg. Haushaltungslehrerin; Grünberg, Martha.

##### IV. Schulkasse

Kassierer: Gemeindevorstand Rehfeld, Schulstr. 23. Schulgeldbeinhahmer: Heerde, Schulhausmann, Schulstr. 27.

#### Freiwillige Feuerwehr

Gebhardt, Louis, Brandmstr., u. 41 Mann.  
Meldestellen: Gemeindevorstand Rehfeld, Schulstraße 23; Junke, Oskar, Gustav-Merbis-Pl. 3; Gemeindeamt, Schulstr. 23; Gasthofspächter Baumgarten, vorm. Rauer, Bismardstr. 2; Brandmstr. Gebhardt, Gustav-Merbis-Pl. 17; Gastwirt Thomas, Lindenstr. 9; Schuhmstr. Jäsewich, Schanzestr. 5.

#### Arzt

Dr. Gajch, Remniger Str. 48, Q (20950) u. Cosselbaude 64.

#### Bezirksarzt

Med.-Rat Dr. Justus Thierich, Dresden-A., Gellertstr. 4.

Gegr. 1841 25911, 21133, 21103, 19078. Dohnaer Str. 69

WILHELM SÜRING

Sämtliche Lacke für Industrie, Handel und Gewerbe

WILHELM SÜRING

**WILHELM SÜRING :: Lackfabrik :: Dresden-Reich**  
Gegründet 1841 Fernsprecher 25911, 21133, 21103, 19078 Dohnaer Str. 69  
Sonderheit: Lacke und Lackfarben für die Großindustrie